Deutsche Meisterschaft
der Jugend, Junioren und U21

Schiedsvereinbarungen:
Jede/r Athlet/in sowie die offizielle vom Landesverband benannten Betreuer/innen müssen gemäß §5 der Sportordnung eine Schiedsvereinbarung an den DKV senden.
Die Schiedsvereinbarung muss bis spätestens zum Meldeschluss in der DKV-Geschäftsstelle vorliegen, ansonsten ist ein Start nicht möglich und die Athleten werden in den Poollisten nicht berücksichtigt !!!

ACHTUNG!!
Bitte beachten:
Die Meldungen können nur online unter http://www.sportdata.org/set-online-dkv/ durch den Landesverband eingegeben werden!!!

Die abgegebene Namensmeldung der Einzeldisziplinen ist verbindlich. Das gemeldete Gewicht ist bindend.

Teilnahmeberechtigt sind
Alle vom Beauftragten des Landesverbandes gemeldeten Karateka, die die Festlegungen im §9, DKV-Sportordnung erfüllen. Achtung: Alle Athleten/innen müssen ein ärztliches Attest vorweisen können. Das Attest darf nicht älter als ein Jahr sein!

Schützer
Folgende Schutzausrüstung ist Pflicht:
- Faustschützer, rot und blau
- Zahnschutz
- Brustschutz für Mädchen
- Tiefschutz für Jungen
- Schienbeinschutz, rot und blau
- Fußschutz, rot und blau

Sonstige Bandagen sind verboten, sofern sie nicht am Wettkampftag vom Wettkampfarzt angelegt wurden.

Ärztliches Attest:
Alle minderjährigen Athleten/innen müssen ein ärztliches Attest vorweisen können. Das Attest darf nicht älter als ein Jahr sein! Liegt am Tag der Meisterschaft kein ärztliches Attest vor, kann der/die Athlet/in nicht starten!!

ACHTUNG!!
Krankenversicherungskarte
Jede/r Athlet/in muss seine Krankenversicherungskarte sowie die Kontaktdaten der Erziehungsberechtigten während der Meisterschaft mitführen.

Passkontrolle
Eine Passkontrolle wird von allen Athleten/innen während des Wiegens durchgeführt und erhalten dort einen Stempel auf die Startnummer !!!
Athleten/innen die nicht zur Passkontrolle erscheinen, sind nicht startberechtigt !!

Meldeschluss
21. Mai 2017 !!

Wiegen
Freitag, 09.06.2017 von 19.00-20.30 Uhr
oder
Samstag, 10.06.2017 Junioren/innen und U21
08.30 - 12.00 Uhr
Sonntag, 11.06.2017 Jugend
09.00 - 12.00 Uhr

Die Athleten/innen werden nur mit Startnummer und DKV-Ausweis gewogen ! ! !
Der DKV-Ausweis muss ein aktuelles Passbild enthalten!!

Eingangskontrolle
Alle Athleten/innen müssen für den Einlass am Sportler-eingang ihre Startnummer auf den Karate-Gi und den gültigen DKV-Pass vorweisen.
Nur offiziell durch den Landesverband gemeldete Betreuer/innen erhalten eine Akkreditierung, welche zum Eintritt berechtigt.

Betreuerquoten:
je 10 Kata-Betreuer / 12 Kumite-Betreuer:
Baden-Württemberg, Bayern, NRW
je 8 Kata-Betreuer / 10 Kumite-Betreuer:
Berlin, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein, Thüringen, Sachsen
je 6 Kata-Betreuer / 8 Kumite-Betreuer:
Bremen, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorp., Saarland, Sachsen-Anhalt

Es werden maximal oben aufgeführte Anzahl an Betreuern (nur im Trainingsanzug) zugelassen. Die Betreuer müssen namentlich bei der Teilnehmermeldung des jeweiligen Landes-verbandes online mit Lichtbild gemeldet werden.
Am Freitag vor der Meisterschaft werden die Betreuerausweise an einen vom Landesverband benannten Verantwortlichen ausgegeben.

Meldequoten:
Einzel
je 4 Starts pro Disziplin:
Baden-Württemberg, Bayern, NRW
je 3 Starts pro Disziplin:
Berlin, Niedersachsen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein, Thüringen, Sachsen
je 2 Teilnehmer pro Disziplin:
Bremen, Brandenburg, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Saarland, Sachsen-Anhalt

Team:
Jeder Landesverband kann je 4 Teams pro Disziplin melden